

30.04.2024

Das Meer wird eröffnet! Traditionelles Anbaden in Travemünde am 11. Mai

+++ Travemünde. Das Meer wird eröffnet! Das traditionelle Anbaden in Travemünde lädt am Samstag, 11. Mai, Badenixen und Wagemutige wieder zum prickelnden Bad in der Ostsee bei rund 10 Grad Wassertemperatur ein. „Das Anbaden bedeutet Saisonstart in Travemünde und ist eine lieb gewordene Tradition für Einheimische und Gäste,“ freut sich Klaus Puschadel, Aufsichtsratsvorsitzender der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM), auf das bevorstehende Zeremoniell. „Das traditionelle Badevergnügen ist ganz im Sinne unseres Touristischen Entwicklungskonzeptes 2030, das eine Angebots- und Infrastrukturentwicklung in Travemünde als klimafreundliches Reiseziel vorsieht.“ Auch für LTM-Geschäftsführer Christian Martin Lukas ist das Anbaden ein besonderer Spaß: „Wir sind in diesem Jahr wieder mit großer Begeisterung dabei und leben diese schöne Tradition, die zu Travemünde gehört wie der Strand und das Meer.“

Zum musikalischen „Warm-Up“ geht es am 11. Mai in Travemünde bereits um 13.45 Uhr in einer bunten Musikparade mit dem Stadtorchester Lübeck von der Alten Vogtei in der Vorderreihe über die Trave- und Strandpromenade bis zum Kurstrand (Höhe Brüggmanngarten). Dort angekommen gibt es für die Badegäste nach dem offiziellen Badekommando um 15.00 Uhr kein Halten mehr. Ob zögerlich in kleinen Schritten oder wild entschlossen durch das markierte Starttor und mit einem Hechtsprung in die kühlen Fluten wird die Badesaison 2024 dann unter dem Applaus der umherstehenden neugierigen Zaungäste eröffnet. Beherrzte Schwimmer:innen in historischer und origineller Badekleidung sind bei diesem besonderen Badespaß herzlich willkommen. Besonderer Dank gilt dem DLRG Lübeck e.V. für die tatkräftige Unterstützung bei der Anbadezeremonie.

Der Sprung ins kalte Nass und das Umschwimmen einer Boje werden - wieder zurück an Land - mit einem der mittlerweile kultverdächtigen Quietschebadeentchen belohnt, die im Anschluss gegen ein Original "Anbaden"-T-Shirt eingetauscht werden können. Traditionell gibt es natürlich für jeden Badegast auch wieder eine Urkunde, ein leckeres Schinken- oder Käsebrot – wahlweise auch mit veganem Brotaufstrich - und ein Gläschen Rum zum Aufwärmen. Auf die Kleinen wartet ein heißer Kakao. Der Nachmittag klingt dann ab 15.15 Uhr mit chilliger Loungemusik direkt am Strand aus, Eintritt frei. Das Anbaden in Travemünde ist eine Veranstaltung der LTM. +++

www.travemuende-tourismus.de/veranstaltungen/anbaden

Tipp: Kennen Sie schon den WindArt Skulpturen Walk? Ganzjährig lädt er zum Spaziergang durch das Seebad entlang der Promenaden ein. Vom Fährplatz bis zum Mövenstein und am Kohlenhofkai auf der Priwallpromenade sind – überwiegend kinetische – Objekte bekannter Künstler:innen installiert, die in ihrem Zusammenspiel von Licht, Wasser, Wellen und Wind an der frischen Luft zu bewundern sind. Alle Skulpturen wurden vom Verein für Kunst und Kultur zu Travemünde e. V. im öffentlichen Raum installiert und sind frei zugänglich. Alle Objekte sind mit Hinweisschildern versehen, so kann man ganz einfach über einen QR Code umfangreiche Informationen zu Skulpturen und Künstler:innen abrufen. **Die Eröffnungsveranstaltung der 16. WindArt findet am 11. Mai 2024 um 13.00 Uhr mit symbolischer Taufe einer der neuen Skulpturen – musikalisch begleitet vom Stadtorchester Lübeck - statt.** Im Anschluss zieht das Orchester weiter entlang der Strandpromenade zum traditionellen Anbaden in Travemünde.

Ort WindArt Eröffnungsveranstaltung: Grünfläche zwischen Priwallfähre und Vorderreihe

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck

Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990

Mail: pr@luebeck-tourismus.de

Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistminemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

Zur Geschichte des Seebades Travemünde

Nachdem in England die Badekur in freier See schon seit Mitte des 18. Jahrhunderts zur Mode geworden war, schwappte die Idee der Seebadkultur auch nach Deutschland über. 1802 erfolgte die Gründung des Seebades Travemünde als drittältestes deutsches Seebad – nach Heiligendamm und Norderney. Nach der Gründung des Seebades begann für Travemünde ein neuer Abschnitt seiner Geschichte, denn es verwandelte das 1187 gegründete Fischerstädtchen in eine Topadresse für Badegäste aus nah und fern.

Saisonzeiten in Travemünde/ostseecard

Die offizielle Saison in Travemünde dauert vom 15. Mai bis zum 14. September. Die ostseecard bietet den Übernachtungsgästen in der Saison u.a. freien Strandbesuch, die kostenlose Teilnahme am Sportprogramm SEEBADKULTUR.BEWEGUNG ab Juni bis August und viele Vergünstigungen für attraktive Freizeitangebote für € 3,00 pro Tag. In der Nebensaison (15. September – 14. Mai) kostet die ostseecard € 1,60 pro Tag. Kinderkarte – bis einschließlich 17 Jahre auf Wunsch einmalig 1,20 € (für den gesamten Aufenthalt).